Inhalt

Kapitel 1

Drei transnationale Konzepte. Transnationalisierung, Transnationale Soziale Räume und Transnationalität	11
Grenzüberschreitende Migration und die Notwendigkeit einer transnationalen Perspektive	15
Aufschlüsselung des Begriffs „transnational“	18
<i>Transnationalisierung als grenzübergreifende Prozesse</i>	20
<i>Transnationale Soziale Räume als grenzübergreifende soziale Strukturen</i>	22
<i>Transnationalität als Heterogenität</i>	25
Ziele und Gliederung des Buches	28

Kapitel 2

Transnationalität und soziale Praktiken	37
Familienbezogene transnationale Praktiken	38
Soziokulturelle transnationale Praktiken	42
Wirtschaftliche transnationale Praktiken	45
Politische transnationale Praktiken	48
Die Bedeutung transnationaler Praktiken	51

Kapitel 3

Konzeptualisierung von Transnationalisierung und Transnationaler Sozialer Räume	54
Transnationalisierung in historischer Perspektive	55
<i>Transnationalisierung früher und heute</i>	55
<i>Bedingungen für die heutigen Transnationalisierungsprozesse</i>	58
Das Konzept Transnationaler Sozialer Räume	60
<i>Definition Transnationaler Sozialer Räume</i>	60
<i>Typen Transnationaler Sozialer Räume</i>	63
<i>Dynamik Transnationaler Sozialer Räume</i>	66
Beständigkeit der Transnationalisierung	68

Kapitel 4	
Transnationalisierung und Entwicklung	72
Die drei Phasen der Migration-Entwicklungsdebatte	74
Überweisungen und ihre Rolle für Familie und Verwandtschaft	76
Transnationale Unternehmen und Investitionen	80
<i>Hometown associations</i> und ihr Beitrag zur Entwicklung lokaler Gemeinschaften	81
Transnationale Wissenszirkulation	86
Soziale Überweisungen und deren Auswirkungen	90
Kapitel 5	
Integration und Transnationalität	93
Transnationalismus als Integrationsmodell	96
Das Verhältnis zwischen Transnationalität und Integration	100
<i>Charakteristika des transnationalen Migranten</i>	100
<i>Kombinationen und Variationen im Verhältnis von Integration und Transnationalisierung</i>	105
Transnationalität der zweiten Generation	107
Migrantenorganisationen als Mittel der Integration und Transnationalisierung	110
Kapitel 6	
Bürger und ihre Staaten: Transnationale politische Praktiken und Institutionen	113
Staatsbürgerschaft: ein konzeptueller Abriss	115
Politik der Bürgerschaft: das Beispiel doppelte Staatsbürgerschaft	119
Bürger, Diasporas und Staaten	124
Gleiche politische Freiheit	126
Rechte und Pflichten – Emigrationsstaaten und ihre Bürger im Ausland	130
Kollektive Identität und <i>Nation-Building</i>	133
Transnationale Bürgerschaft?	136

Kapitel 7	
Transnationale Mobilität und grenzübergreifende Praktiken in der Europäischen Union	138
Europäisierung und transnationale Migration	139
Arbeit	142
Bildung	143
Familie	146
Ruhestandswanderungen	148
Transnationalisierung in Europa	151
Kapitel 8	
Grundlagen der transnationalen Methodologie	153
Drei methodologische Herausforderungen für transnationale Studien	154
<i>Methodologischer Nationalismus als Herausforderung</i>	155
<i>Essentialismus als Herausforderung</i>	159
<i>Positionierung der Forschenden als Herausforderung</i>	161
Methoden für transnationale Forschung	162
<i>Multi-sited ethnography und Mobile Ethnographie</i>	165
<i>Multi-sited matched samples</i>	168
<i>Virtuelle Netzwerke</i>	169
<i>Transnationale Befragungen</i>	170
Ausblick: Methodologie trans-staatlicher und trans-lokaler Forschung	174
Kapitel 9	
Zur Transnationalisierung der Zivilgesellschaft	175
Zivilgesellschaft und Transnationale Soziale Räume	177
Die zivilgesellschaftliche Bedeutung von wirtschaftlicher Entwicklung, sozialer Integration und Staatsbürgerschaft	181
Zivilgesellschaft und Staat	184
<i>Ein Mindestmaß an Menschenrechten, bürgerlichen, politischen und sozialen Rechten</i>	185
<i>Autonomie zivilgesellschaftlicher Vereinigungen</i>	186
<i>Pluralistisch-liberale Demokratie</i>	188
Zivilgesellschaft und Markt	189

Zivilgesellschaft und Familie	190
Transnationale Soziale Räume und Zivilgesellschaft	193
Die Bedeutung des transnationalen Ansatzes für die Sozialwissenschaften	197
Literatur	199